

## Pfeffers PR-Newsletter

Nr. 362 / 49. KW 2012

Und hier noch das Inhaltsverzeichnis des 362. Newsletters des PR-Journals (die gewohnten Kompaktmeldungen finden Sie jeweils am Ende der einzelnen Rubriken - mit zusammen weiteren 49 Einzelmeldungen):

1. *Alles digital? Grundsatzüberlegungen zur Medien- und Werbebranche*
2. *Bitterböse FTD-Bilanz: Unternehmens-PR wie in Nordkorea*
3. *UBS erhält neuen Kommunikationschef*
4. *Tui verliert Kommunikationschef Kattwinkel*
5. *Altana bekommt neue Kommunikationschefin*
6. *Personalien compact - Sonstige (7) (49. KW-2012)*
7. *Personalien compact - Agenturen (4) (49. KW-2012)*
8. *Personalien compact - Unternehmen (9) (49. KW-2012)*
9. *NCR setzt auf Fleishman-Hillard*
10. *neues handeln ist neue Leadagentur des Bundesgesundheitsministeriums*
11. *Etats compact (9) (49. KW-2012)*
12. *Deadline für PR Report Awards läuft*
13. *Branche compact (2) (49. KW-2012)*
14. *18 Thesen zur schwindenden Pressevielfalt*
15. *Medien compact (1) (49. KW-2012)*
16. *BVDW: Unternehmen setzen mehrheitlich auf Social-Media-Strategie*
17. *Online-PR: Ein Begriff braucht unsere Hilfe!*
18. *Soziale Vernetzung wird zum Wettbewerbsfaktor*
19. *BVDW-Studie: Social Media-Budgets behaupten sich auf stabilem Niveau*
20. *70 Teilnehmer diskutierten beim 1. Touristikcamp*
21. *Social Media compact (11) (49. KW-2012)*
22. *Nachhaltigkeitsberichte deutscher Unternehmen halten nicht, was sie versprechen*
23. *PR-Interview Nr. 85. Jörn Schäfer: Bei uns geht es züchtiger zu als am Badestrand*
24. *Christoph Keese, "Propagandachef" des Berliner Springer-Verlages informiert bewusst unwahr und einseitig: er lügt*
25. *Kerlikowsky: Griechenland ist Nr. 1 in Europa - im Bereich Korruption*
26. *Salz-Kolumne: Wider die Farcen-Formate im Fernsehen*
27. *Wohin mit all den Experten? Jobsuchende sollten das Heft in die Hand nehmen!*
28. *Bildung compact (4) (49. KW-2012)*
29. *Alles mobil oder was? Der Social Media Report 2012 von Nielsen.*
30. *Die Nacht der starken Marken: Superbrands Award 2012 in Düsseldorf verliehen*
31. *Deutscher Nachhaltigkeitspreis 2012 in Düsseldorf verliehen*
32. *Info-Nachmittag mit Fachvortrag bei PR Plus in Heidelberg*
33. *Krisenkommunikationsgipfel 2013 in Tübingen*
34. *Termine compact (1) (49. KW-2012)*
35. *Tipps compact (1) (49. KW-2012)*
36. *Ebert / Harlinghausen: FeMale. Führung jenseits von Geschlecht und Vorurteil*
37. *Stamm Medien-Newsletter Dezember 2012*
38. *PR-Journal: 34.129 Visits im November 2012*
39. *Jobbörse*
40. *Impressum*

Mit den besten Wünschen für Sie und Ihre Arbeit und Grüßen von Site zu Site  
Ihr Gerhard A. Pfeffer + das PRJ-Team



## Seite 1

### Alles digital? Grundsatzüberlegungen zur Medien- und Werbebranche

*Dies ist ein wirklich wichtiger Beitrag zur Zukunft medialer Kommunikationsarbeit - also bitte unbedingt lesen und ggf. aus PR-Sicht ergänzen! - fff -*

Man könnte sagen, wir leben in unruhigen Zeiten. Könnte man. Man könnte aber auch sagen: Wir erleben gerade die größte Medien-Revolution seit der Erfindung des Buchdrucks. Die Ersten, die vor ein, zwei Jahren mit dieser mutigen Äußerung daherkamen, wurden noch müde belächelt. Man warf ihnen vor, sie neigten doch ein wenig zur Übertreibung...

Geben Sie's zu: Das haben Sie auch gedacht. Und? Denken Sie das noch immer? Nach der Einstellung von Newsweek, Prinz und der Financial Times Deutschland. Nach der Insolvenz der Frankfurter Rundschau. Nachdem Gruner + Jahr bereit ist, sich von Impulse und Börse Online zu trennen. Und Capital angeblich nur noch aus „arbeitsrechtlichen Gründen“ weitergeführt wird.

[Zum vollständigen Artikel auf der Homepage](#)

### Bitterböse FTD-Bilanz: Unternehmens-PR wie in Nordkorea

(cw) Zugegeben es ist nicht immer das beste Arbeitsverhältnis zwischen Journalisten und der PR-Zunft. Auch wenn es wie in jeder Berufsbranche schwarze Schafe gibt, verfügt Deutschland über einige hervorragend PR-Profis. Diese sind offenbar der FTD nicht besonders

aufgefallen. So berichtet das Wirtschaftsblatt am 7. Dezember, am letzten Erscheinungstag der FTD, in ihrem Schluss-Résumé nochmal ihre Erfahrungen im Rückblick. Hoffentlich lesen es die Richtigen.

[Zum vollständigen Artikel auf der Homepage](#)

## Personalien

### UBS erhält neuen Kommunikationschef

Zum 1. Januar wird **Hubertus Kuelps** neuer Group Head of Communications bei der [Schweizerischen Großbank UBS](#) in Zürich. Als Kommunikationschef wird er damit die Verantwortung für die weltweite Kommunikation und das Branding des Unternehmens übernehmen und an Ulrich Körner, Group COO und CEO Corporate Center, berichten. Der studierte Jurist ersetzt Michael Willi, der sich im Sommer entschieden hatte, nach 20 Jahre Tätigkeit für die UBS und davon vier Jahren als Kommunikationschef eine neue Herausforderung zu suchen.

Kuelps kommt vom deutschen Softwarehersteller SAP. In Walldorf hatte er seit 2010 als Head of Global Communications die Kommunikationsabteilung geleitet. Zuvor war er elf Jahre für den Versicherungskonzern Allianz tätig gewesen, zuletzt als Head of Communications für die Allianz of America.

### Tui verliert Kommunikationschef Kattwinkel

**Uwe Kattwinkel** (49) wird [Tui Deutschland](#) im Frühling kommenden Jahres auf eigenen Wunsch



verlassen. Der langjährige Kommunikationschef will sich künftig wieder seinen Tätigkeiten als freier Kommunikationsberater widmen. Der gelernte Werbekaufmann und Diplom-Kommunikationswirt hatte seit dem Jahre 1995 mit zeitlicher Unterbrechung beim Touristikkonzern in Hannover gearbeitet, zu Anfang als Bereichsleiter Unternehmenskommunikation für integrierte Hotelgesellschaften, ab dem Jahre 2004 dann als Leiter der Konzernkommunikation.

### Altana bekommt neue Kommunikationschefin

**Andrea Neumann** (36) verantwortet ab sofort die Kommunikation bei *Altana* in Wesel. Beim Chemiekonzern folgt sie auf **Achim**

**Schruchholz**, der das Unternehmen vor längerer Zeit bereits verlassen hatte.

Neumann hatte zuletzt die Kommunikation der Atradius Kreditversicherung geleitet sowie als Pressesprecherin von Lanxess fungiert. Der Interim **Sven Kremser** wird weiterhin die externe und interne Kommunikation bei Altana leiten und dabei an sie berichten.

### Personalien compact - Sonstige (7) (49. KW-2012)

1. Der **ADAC** in München hat zum 1. Dezember **Niclas Müller** (35) und **Jochen Krauß** (41) in neuen Funktionen in die ADAC-Chefredaktion berufen. Der bisherige stellvertretende Chefredakteur Müller ist künftig neben **Michael Ramstetter** als Chefredakteur für das ADAC Reisemagazin tätig. Er übernimmt diese Aufgabe zusätzlich zu seiner Funktion als Chefreporter der ADAC Motorwelt. Krauß kümmert sich als stellvertretender Chefredakteur vor allem um die mobilen Medienangebote der ADAC Motorwelt sowie die Social Media-Aktivitäten.

Zu schnell für Ziele?

Kommunikationsplanung bei Lautenbach Sass.

www.lautenbachsass.de T 0 69) 2 57 82 65 - 0

2. **Carlos Zamorano** (45) ist künftig für die interne und externe Kommunikation von RTL II verantwortlich. Bereits seit Ende 2009 leitet er beim Münchner Sender den Bereich Presse & PR. Künftig wird er direkt an die Geschäftsführung berichten. Parallel dazu wird **Dinko Lacic** zum 1. Februar von Vacom zu RTL II als neuer Marketingdirekter wechseln.
3. **Ingo Happel-Emrich** (42) heißt der neue Pressesprecher der Stadt Kassel sowie Leiter der städtischen Abteilung Presse- und Öffentlichkeitsarbeit. Happel-Emrich folgt seit 1. Dezember auf **Hans-Jürgen Schweinsberg**, der in die Altersteilzeit gewechselt ist.
4. **Holger Laschka** (46) leitet seit 1. November die Pressestelle der bayerischen Landtagsfraktion von Bündnis 90/Die Grünen in München. Der langjährige Journalist folgt auf **Simone Paulmichl**, die als Referentin für Öffentlichkeitsarbeit und Kommunikation ans Institut für Zeitgeschichte gewechselt ist.
5. **Silke Gelhaus** wird Turner Broadcasting System Deutschland verlassen. Nach sieben Jahren will sich die bisherige PR- und Marketing-Verantwortliche neuen

- Herausforderungen zuwenden. Ihr Nachfolger ist noch nicht bekannt.
- Karin Nink** (51) heißt die neue Chefredakteurin des SPD-Parteiorgans *vorwärts* in Berlin. Die stellvertretende Sprecherin des SPD-Parteivorstandes wird ihren neuen Job im Januar antreten. Vorgänger **Uwe Knüpfer** wird sich stattdessen künftig um den Onlineauftritt kümmern.
  - Petra Diroll** (46) ist neue Pressesprecherin der Berliner Wirtschaftssenatorin **Cornelia Yzer**. Damit verantwortet sie in der Hauptstadt künftig die gesamte Medienarbeit der Senatsverwaltung für Wirtschaft, Technologie und Forschung.

### Personalien compact - Agenturen (4) (49. KW-2012)

- Romana Redtenbacher** (31) verstärkt als Junior Account Manager ab sofort die Münchner PR-Agentur *PR-COM*. Innerhalb des Beraterteams wird sie strategische und operative Aufgaben für Agenturkunden übernehmen. Die studierte Kommunikationswissenschaftlerin kommt von F&H Porter Novelli, wo sie nach dem PR-Volontariat zuletzt als Junior Consultant tätig war.
- Nina Schneider** verstärkt künftig die PR-Unit der *Convensis Group* in Stuttgart. Mit der neuen Project Manager Communications baut die Agentur ihre strategische Beratungskompetenz weiter aus. Schneider kommt von einer Kommunikations- und Wirtschaftsberatung in Zürich.
- Thomas Tindemans**, CEO von *Hill+Knowlton Strategies* in Brüssel, wird neuer Leiter der weltweiten Public Affairs Practices. Gemeinsam mit **Joe Eyer** soll er das globale Public Affairs Angebot der Kommunikationsberatung weiter ausbauen. Tindemans verfügt über 20 Jahre Erfahrung im Bereich Public Affairs und strategische Kommunikation auf der Ebene der Europäischen Union und ihrer Mitgliedsstaaten. Bevor er 2010 zu Hill+Knowlton Strategies kam, führte er



die Abteilung Public Affairs bei der Kanzlei White & Case.

- Marlies Keck** verstärkt ab sofort die Kommunikationsagentur *open up* in Zürich. Die diplomierte PR-Fachfrau verfügt über 15 Jahre PR-Erfahrung in Unternehmen wie in Agenturen, unter anderen bei einem Schweizer Bankeninstitut. Sie wird sich künftig vor allem um Agenturkunden aus der Finanz- und der Konsumgüterbranche kümmern.

### Personalien compact - Unternehmen (9) (49. KW-2012)

- Sebastian Scheske** (26) ist ab sofort neuer Pressesprecher des Dortmunder Airports. Der gebürtige Münsteraner ist damit Nachfolger von **Marc Schulte**, der im September aus dem Unternehmen ausgeschieden war. Scheske war zuvor im Münsteraner Coppenrath Verlag beschäftigt.
- Michael Vér** (48) verstärkt künftig die Abteilung Investor Relations und Finanzpresse der *Porsche Automobil*



- Holding* in Stuttgart. Bislang verantwortete der studierte Wirtschaftswissenschaftler den Bereich Finanzmarktkommunikation beim ebenfalls börsengeführten Raumfahrt- und Technologiekonzern OHB in Bremen.
3. **Sebastian Harnisch** (39) ist seit 1. Dezember Pressesprecher bei den Berliner Stadtreinigungsbetrieben (*BSR*). Damit übernimmt er künftig die Aufgaben des bisherigen Pressesprechers **Bernd Müller**, der im April 2013 in den Ruhestand gehen wird. Harnisch war bislang Pressesprecher bei der Berliner Senatsverwaltung für Wirtschaft, Technologie und Forschung.
  4. **Daniel Stuckert** (27) hat seit 1. November die Funktion des Manager Corporate Communications bei der *Prettl Group* in Pfullingen übernommen. Dort ist er künftig für PR und Marketing des Unternehmensverbundes zuständig. Stuckert kommt von der Böblinger Keller Company.
  5. **Ralf Beunink** (38) kommuniziert seit 1. Dezember für das börsengeführte Unternehmen *Patrizia Immobilien* in Augsburg. Als Referent Unternehmenskommunikation wird der bisherige dapd-Redakteur an den Leiter Unternehmenskommunikation, **Andreas Menke**, berichten.
  6. **Tobias Russ** (43) zählt ab sofort zum PR-Team von *Moët Hennessy Deutschland* mit Sitz in München. Er wird sich verstärkt auf die Medienarbeit für die Bereiche Estates & Wines sowie Spirituosen fokussieren. Der Kommunikationsmanager kommt von der Unternehmensberatung Engel & Zimmermann in Gauting bei München.
  7. **Roman Mölling** ist seit Anfang des Monats neuer Pressesprecher des *Gesamtverbands Verkehrsgewerbe Niedersachsen* in Hannover. Damit ist er für die Gesamtkommunikation des Verbandes zuständig. Unterstützt wird er vom bisherigen Pressesprecher **Michael Pross**, der sich verstärkt auch um die verbandsinterne Kommunikation kümmern wird. Mölling, der zuletzt Leiter Externe Kommunikation bei der Investitions- und Förderbank



- Niedersachsen *NBank* ebenfalls in Hannover war, wird künftig an Hauptgeschäftsführer **Bernward Franzky** berichten.
8. **Martin Wiesheu** heißt seit Anfang des Monats der neue Corporate Communications Manager bei *Pioneer Investments Deutschland* in München. Damit verantwortet er künftig die Pressearbeit der Fondsgesellschaft. Zudem ist er für die interne Kommunikation des Unternehmens zuständig. Wiesheu war zuvor u.a. als PR-Berater bei ergo Kommunikation sowie in der Kommunikation internationaler Unternehmen tätig.
  9. **Raphael Dörr** (31) kommuniziert künftig für *Gigaset* in München. Als Communication Manager wird er sich um die interne und externe Kommunikation des Telefonherstellers kümmern. Künftig berichtet er an den Vice President Corporate Communications, **Stefan Zuber**. Der Ex-Ketchum Pleon-Mann folgt auf **Corinna Hummel**, die das Unternehmen bereits verlassen hat.

## Etats

### NCR setzt auf Fleishman-Hillard

Die Technology Practice von Fleishman-Hillard Deutschland in München unterstützt ab sofort NCR, Augsburg, Marktführer bei Geldautomaten, Kassen und Selbstbedienungslösungen sowie mitarbeiterbedienten Systemen. Ziel der Zusammenarbeit ist die Stärkung der Marke und eine verbesserte Wahrnehmung des Unternehmens über die Ansprache und Erschließung neuer Mediensegmente. Fleishman-Hillard überzeugte in einem dreistufigen Pitch und erweitert mit NCR sein Kundenportfolio, zu dem so renommierte Technologieunternehmen wie AT&T, Avaya, Fujitsu oder Xerox gehören. Fleishman-Hillard hat sich zum Ziel gesetzt, zum Einen die Wahrnehmung von NCR in traditionellen Branchen wie dem Einzelhandel, Bankwesen oder der Reisebranche zu stärken. Zum Zweiten soll das Unternehmen generell in Deutschland bekannter gemacht werden.

### neues handeln ist neue Leadagentur des Bundesgesundheitsministeriums

Die Agentur *neues handeln* mit Standorten in Berlin und Köln ist die neue Leadagentur des Bundesgesundheitsministeriums. Dazu hatte sie sich in einem europaweit ausgeschriebenen, mehrstufigen Pitch durchgesetzt. Während der kommenden vier Jahre wird sie für die zentralen Kommunikationsaktivitäten des Ministeriums zuständig sein – von Werbung bis zu integrierten Maßnahmen der Öffentlichkeitsarbeit. Im Bereich Kreation/Werbung wird neues handeln wieder eng mit Henk Slagman und seinem Hamburger Team von „where is the beef?“ kooperieren. Bereits in der Vergangenheit hatten beide



Mediendatenbank für Deutschland, Österreich und die Schweiz

gemeinsam die Einführungskampagne zum Bundesfreiwilligendienst erfolgreich begleitet.

### Etats compact (9) (49. KW-2012)

1. Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie (BMWi), Berlin  
was: *Informationsoffensive "Ja zum Netzausbau"*  
an: **ergo Kommunikation**, Köln
2. Österreich Energie, Wien  
was: *Stakeholder-Kommunikation*  
an: **Grayling**, Wien
3. Lenovo, PC-Hersteller, (Deutschland: Stuttgart)  
was: *weltweiter Social-Media-Etat*  
an: **We Are Social**, München (Singapur + New York)
4. a) Bernie's, Zürich  
was: *PR-Beratung und Produkt-PR für das Modehaus*  
b) Whitebag.ch, Zürich  
was: *Corporate Communications für den Lebensmittel-Lieferservice*  
an: **Flowcube Communications**, Zürich
5. Häfele, Nagold  
was: *Objekt-, Corporate- sowie Messe-PR*  
an: **häberlein & mauerer**, München
6. Schöffel, Schwabmünchen  
was: *Planung und Umsetzung von PR-Aktivitäten sowie Social Media Maßnahmen*  
an: **360 brand connection**, Thalwil (CH)
7. Palais Hansen Kempinski, Wien  
was: *PR-Arbeit für 5-Sterne-Hotel*  
an: **Stromberger PR**, München
8. SES Satellitenbetreiber, Luxemburg  
was: *Redaktionelle Weiterentwicklung des Kundenmagazins Beam*  
an: **G+J Corporate Editors**, München
9. Österreichischer Integrationsfonds, Wien  
was: *Integrationsmagazin Zusammen:Österreich*  
an: **Styria Multi Media Corporate**, Wien

## Branche

### Deadline für PR Report Awards läuft

Nur noch bis zum 7. Dezember können Unternehmen und Kommunikationsagenturen ihre besten Kampagnen und Projekte für die *PR Report Awards 2013* einreichen. Der seit elf Jahren bestehende Branchenpreis wird 2013 in insgesamt 23 Kategorien vergeben. Neu ist die Kategorie "Visuelle Kommunikation". Die Trophäen werden am 16. Mai 2013 in Berlin verliehen.

### Branche compact (2) (49. KW-2012)

1. Die NHST Media Group hat den PR-Dienstleister **ddp direct** mit Sitz in Leipzig von der früheren dapd-Gruppe (jetzt HQTA) gekauft. Für die **norwegische Mediengruppe** bedeutet die Übernahme samt der aktuell 26 Mitarbeiter den Einstieg in den deutschen Markt, um die internationale Verbreitung von Pressemitteilungen weiter zu stärken.
2. Das Unternehmen **Carglass** kann sich über zwei renommierte **Auszeichnungen** für erfolgreiche Markenführung freuen. So wurde der Fahrzeugglasspezialist von der *Superbrands-Jury* jetzt als "Superbrand 2012" geehrt. Erst im November war Carglass zudem vom Verlag Deutsche Standards als "*Marke des Jahrhunderts*" – in der Kategorie Autoglasservice – ausgezeichnet worden.

## Medien

### 18 Thesen zur schwindenden Pressevielfalt

Die deutschen Zeitungsverlage besitzen trotz Krise noch immer eine starke Marktmacht. Denn sie treffen auf eine passive Medienpolitik und eine schwache Zivilgesellschaft. Meine Kernthese lautet: Zeitungen werden von Medienmanagern und Verlagen zu „Geschäftsmodellen“ ausgerichtet. In ausgereiften und abgeschotteten Märkten (Oligopolen) entscheiden die Werbeumsätze über die Qualität der „publizistischen Vielfalt“. Verlage vernachlässigen ihr klassisches Redaktions-Geschäft und investieren weniger in den Journalismus. Sie konzentrieren ihre Innovationen allein auf neue profitable Business-Modelle im Internet, die wenig bis nichts mit Journalismus zu tun haben. Die gesamte Geschäftspraxis der Verlage basiert auf der Trendannahme: „Print verliert – Digital gewinnt.“

*Den Artikel von Thomas Leif am 6. November in "Carta" [hier online weiterlesen](#).*

### Medien compact (1) (49. KW-2012)

1. Bei den **TV-Marktanteilen im November** hat RTL wieder die Spitzenposition übernommen. Während der Kölner Privatsender auf 12,7 Prozent bei den Zuschauern ab drei Jahren kam, rutschte der Oktober-Sieger ZDF um 0,5 Prozent auf 12,0 Prozent ab. Knapp dahinter liegt weiterhin die ARD mit 11,7 Prozent, gefolgt unverändert von Sat.1 (9,0 Prozent), ProSieben (6,1 Prozent), Vox (6,0 Prozent) und RTL II (4,5 Prozent).

## Social Media

### BVDW: Unternehmen setzen mehrheitlich auf Social-Media-Strategie

Die deutschen Unternehmen setzen bei ihren Social-Media-Aktivitäten immer stärker auf ein strategisches Vorgehen. **Bereits 78 Prozent der befragten Unternehmen vertrauen auf eine eigene Strategie für Social Media.** Rund 69 Prozent der Unternehmen ohne übergeordnete Strategie wollen diese langfristig einführen. Das berichtet die Fachgruppe Social Media im Bundesverband Digitale Wirtschaft (BVDW), Berlin im Rahmen der Studie „Social Media in Unternehmen“. **Im Zuge der Professionalisierung von Social Media dominieren die beiden Unternehmensbereiche Marketing und Public Relations.** Sowohl bei der Planung als auch bei der Umsetzung der Aktivitäten in Social Media gelten diese als treibende Fachbereiche. Als Schwierigkeiten beim Umgang mit Social Media nennen die befragten Unternehmen vordergründig Ressourcenmangel, Datenschutzbedenken, fehlende interne Zusammenarbeit und interne Widerstände durch die Vorgesetzten. *Weitere Details stehen auf der BVDW-Website unter [www.bvdw.org](http://www.bvdw.org).*

### Online-PR: Ein Begriff braucht unsere Hilfe!

Der Begriff Online-PR hat es sehr schwer. Die vormals klassischen PR-Agenturen hatten ihn lange Zeit nicht am Radar, das heißt eigentlich, sie hatten die Veränderungen, die Blogs, Flickr, Bewertungsplattformen und Foren in der Zeit zwischen 2003 bis 2008 für die Unternehmenskommunikation haben sollte, nur zum Teil auf dem Radar. Von der eigenen sich

wandelnden Rolle erst gar nicht zu sprechen. Für einige war Online-PR nichts anderes als eine Mogelpackung oder alter Wein in neuen Schläuchen. So nach dem Motto „Uns ist der Medienkanal, in dem wir für unsere Kunden strategisch oder meinetwegen integriert kommunizieren völlig egal. Wenn es jetzt nicht mehr Tageszeitungs-, Publikums- oder Fachmedien sind, dann können wir jederzeit auch in Foren oder sonst wo Meinung machen. Alles kein Problem.“ *Den Artikel von Ed Wohlfahrt, Klagenfurt in seinem Blog am 5. Dezember [hier online weiterlesen](#).*

### Soziale Vernetzung wird zum Wettbewerbsfaktor

Unternehmen in Deutschland müssen ihre Kommunikationsprozesse neu ausrichten, um die soziale Vernetzung der Mitarbeiter aktiv zu fördern und die daraus entstehenden Vorteile für sich zu nutzen. Zu diesem Ergebnis kommt eine aktuelle Analyse zur „Kommunikation im Mittelstand 2015“, die gemeinsam von Pierre Audoin Consultants (PAC) und der Swyx Solutions AG erstellt wurde. Die Analyse zeigt auf, warum Social Networking zum zentralen Erfolgsfaktor für mittelständische Unternehmen wird und wie integrierte Kommunikationslösungen dabei helfen. *Den Artikel von Karen Manzano am 5. Dezember in "IT Mittelstand" [hier online weiterlesen](#).*

### BVDW-Studie: Social Media-Budgets behaupten sich auf stabilem Niveau

Viele deutsche Unternehmen setzen Social Media bereits aktiv im Tagesgeschäft ein. Während im Vorjahr noch drei Viertel (77 Prozent) mit wachsenden Budgets in diesem Bereich rechneten, geht aktuell nur jedes zweite werbungstreibende Unternehmen (56 Prozent) von steigenden Social-Media-Budgets aus. Demzufolge planen immer mehr Unternehmen ihre Aktivitäten in Social Media mit den gleichen Budgets aus dem Vorjahr. Zu



diesem Schluss kommt die Fachgruppe Social Media im Bundesverband Digitale Wirtschaft (BVDW), Berlin anhand einer aktuellen Befragung von 140 werbungstreibenden Unternehmen. Zur [Pressemitteilung des BVDW](#)

## 70 Teilnehmer diskutierten beim 1. Touristikcamp

Social Media Management Tools, Verschränkung von online und offline oder Bewertungs- und Beschwerdemanagement - das waren Themen beim ersten [Touristikcamp](#) in Bensberg. Am 29. und 30. November kamen rund 70 Interessierte in der Thomas Morus Akademie zu dem Barcamp zusammen. Bei einem Barcamp gestalten die Teilnehmer die Veranstaltung mit, halten eigene Vorträge (Sessions) und diskutieren angeregt.

Das Touristikcamp 2012 ist ein Projekt von [Tourismuszukunft](#) (Akademie für eTourismus) und der [Thomas Morus Akademie](#). Es ist das erste Barcamp, das sich gezielt an die Touristik richtet: Also an Reisebüros, Online-Reisebüros, Reiseveranstalter, Reisebüro-Organisationen, Verbände sowie weitere Zulieferer, aber auch Hochschulen, Airlines, Transportation und das Rental-Segment.

[Zum vollständigen Artikel auf der Homepage](#)

## Social Media compact (11) (49. KW-2012)

1. **Pinterest geht nun radikal gegen Spam-Accounts vor**, was zur Folge hat, dass zahlreiche Marken innerhalb von kurzer Zeit Tausende von Fans verloren haben. Das berichtet [mashable.com](#).
2. **Die Telekom startet eine Community rund um Essen und Kochen:** [GutenAppetit.de](#) setzt komplett auf [Facebook](#) und soll sich durch Werbung finanzieren.
3. Bertelsmann dokumentiert die **Bandbreite seiner kreativen Produkte**

**und Dienstleistungen ab sofort in einer neuen Form: Mit der App „Bertelsmann erleben“** informiert das internationale Medienunternehmen über wichtige Angebote und Marken des Konzerns. Gleichzeitig stellt die Anwendung Mitarbeiter des Konzerns vor und integriert verschiedene Unterhaltungsangebote wie Videos oder Livestreams von Radiosendern, die zu Bertelsmann gehören. [www.bertelsmann-erleben.de](#)

4. **Social Selling – geht das?** Diese Frage beantwortet Klaus Eck in einem [Beitrag](#).
5. **Verstoß gegen Richtlinien: Facebook greift durch und entfernt Titelbilder.** Zum Artikel bei [FutureBiz](#)
6. **Twitter Trends mit 100 neuen Städten weltweit.** In Deutschland dürfen wir uns über die neu hinzu gekommenen Städte freuen: Köln, Frankfurt, Stuttgart, Düsseldorf, Dortmund, Essen, Bremen, Dresden und Leipzig. Bisher gab es diese in Deutschland nur für die drei Städte Berlin, Hamburg und München. Zum Beitrag in [Caschys Blog](#)
7. Auch in diesem Jahr werden wieder die **Goldenen Blogger** in verschiedenen Kategorien gekürt. Zum Artikel im [Blog von Daniel Fiene](#)
8. Klout ist eine Art Social Media Monitoring Tool. Der Unterschied zu anderen Tools: Es misst den Einfluss von Personen in sozialen Netzwerken und spuckt dazu einen knallharten Wert aus. In den USA wird schon gejubelt, weil man nun endlich weiß, wer im Social Web wie wichtig oder unwichtig ist. Zum [t3n-Beitrag "Klout: Tolles Tool oder fieser Vergleich?"](#)
9. **Die fünf beliebtesten Bio-Lebensmittel-Marken im Social Web sind Zwergenwiese, Gepa, Tartex, Naturata und Sonnentor.** Insbesondere Testprodukte konnten die relevanten Konversationen positiv beeinflussen. Dies zeigt die Studie „Bio-Marken im Social Web“ des Social Media Monitoring-Spezialisten Webbosaurus. Zum Artikel bei [absatzwirtschaft.de](#)
10. **Instagram-Fotos werden bei Twitter ab sofort nicht mehr vollständig dargestellt**, da der Fotodienst die Integration der Twitter Cards deaktiviert hat. Die Bilder werden nun häufig abgeschnitten angezeigt. Die Querelen zwischen Twitter und Instagram

gehen damit in die nächste Runde. Mehr als dem Konkurrenten schaden die Aktionen allerdings den Nutzern. Zum [Beitrag bei t3n.de](#)

11. Seit November bietet die **digitale Pinnwand "Pinterest"** wie andere große Social Networks ebenfalls **Unternehmensprofile** an. Vormalig private Accounts lassen sich ganz einfach in einen Business-Account umwandeln. Aber ist Pinterest für jedes Unternehmen geeignet? Was sind die Vorteile und wo liegen die Risiken? Darauf geht das [PR-Agentur Blog](#) ein.

## CSR Unternehmensverantwortung

### Nachhaltigkeitsberichte deutscher Unternehmen halten nicht, was sie versprechen

Die Antikorruptionsorganisation Transparency International Deutschland bemängelt, dass die Nachhaltigkeitsberichte deutscher Unternehmen im Bereich Antikorruption nicht halten, was sie versprechen. Dies geht aus einer aktuell von Transparency Deutschland veröffentlichten Studie hervor, die die Nachhaltigkeitsberichte von 21 Großunternehmen aus Deutschland analysiert.

[Zum vollständigen Artikel auf der Homepage](#)

## Das PR-Interview

### PR-Interview Nr. 85. Jörn Schäfer: Bei uns geht es züchtiger zu als am Badestrand

„Das PR-Interview“ wird realisiert von [k1 gesellschaft für kommunikation, Köln](#)  
Interview mit Jörn Schäfer, Geschäftsführer des

ersten deutschen Playboy-Clubs in Köln.

**PR-Journal:** *Ein Mythos der Clubgeschichte eröffnet seinen ersten deutschen Ableger – ist das ein kommunikativer Selbstläufer?*

**Jörn Schäfer:** Sie werden staunen, aber gerade der Name ist in gewisser Weise unser Problem. Bei dem Namen wird die Phantasie schnell angetrieben, und viele Leute verbreiten Unwahrheiten. Ich muss das hier noch einmal klarstellen: Wir sind kein Sexclub, kein Tabledance-Laden, dafür bieten wir Service, viele Programminhalte und eine super Location. Das Konzept ist es, in einer Location vier verschiedene Konzepte anzubieten: Restaurant, Zigarrenlounge, Lounge und Club. Man kann hier also, wenn man das will, von 18 Uhr bis 6 Uhr morgens seinen Abend verbringen. Bei uns geht es züchtiger zu als am Badestrand. Die Bunnys sind einfach nur sexy. Viele sagen, der Club würde besser nach Düsseldorf passen. Das denke ich nicht: Köln ist der richtige Standort. Aber, man muss auch sagen: Die Deutschen sind pruder als die Amis. Obwohl das immer anders rum gesehen wird.

[Zum vollständigen Artikel auf der Homepage](#)

## Kommentare

### Christoph Keese, "Propagandachef" des Berliner Springer-Verlages informiert bewusst unwahr und einseitig: er lügt

Marcel Weiss spricht es in seinem Blog [neunetz.com](#) direkt aus: "[Axel-Springer-Lobbyist Christoph Keese lügt](#)". Auch Stefan Niggemeier und der Onlinedienst "Meedia" sprechen von Lüge und Propaganda. Ein Lügner ist nach allgemeinem Verständnis jemand, der in Kenntnis der Wahrheit trotzdem bewusst falsche Informationen verbreitet. Und Propaganda betreibt jemand lt. allgemeiner Lehrmeinung (u.a. Grunig/Hunt), wenn er die Öffentlichkeit absichtlich (meist im Auftrag seines

Herrn) mit falschen Informationen versorgt, um zu täuschen, zu drohen und Meinung zu manipulieren. Also ist - auch meiner Meinung nach - Christoph Keese (48) ein Lügner und Propagandist. Obwohl er doch eigentlich gebildet und berufserfahren ist ([siehe Wikipedia](#)). [Zum vollständigen Artikel auf der Homepage](#)

## Kerlikowsky: Griechenland ist Nr. 1 in Europa - im Bereich Korruption



Guten Tag! Den Vorwurf, ich sehe viele Entwicklungen in Politik und Wirtschaft zu negativ, möchte ich ausräumen. Ich muß zugeben: es ist einfach nicht wahr, daß Griechenland

bei allen Dingen ein Schlusslicht in Europa ist. Gemäß einer neuen Untersuchung ist das Land innerhalb Europas auf Platz eins - jedenfalls wenn es um die Korruption geht. Nach den von Transparency International am 5. Dezember im Rahmen einer Pressekonferenz in Berlin veröffentlichten Zahlen, gibt es kein anderes Land in Europa, das weniger Punkte innerhalb einer Skala von 100 erreicht hat. Griechenland brachte es auf die Zahl 36. Italien ist mit 42 Punkten nicht viel besser und belegt Platz Nummer 3. Deutschland bringt es auf 79 Punkte und damit auf Platz 13.

[Zum vollständigen Artikel auf der Homepage](#)

## Salz-Kolumne: Wider die Farcen-Formate im Fernsehen

Wo hören wir und sehen wir täglich dabei zu: 10-Sekunden-Antworten auf nicht gestellte Fragen. Immer die gleichen oder frisch gewählten 15-Sekunden-Floskeln vor Fassaden. 20 Sekunden Ausweichen und Drumherumgerede. 25 Sekunden penetrante Beschwichtigungen statt Fakten, alles auf der Basis von Parteiläson. 30 Sekunden fürs rasche Vergessen, immer die

gleichen Bilder.

Tagesthemen, die nicht dem Bedürfnis des Bürgers im Lande dienen. Minutenlange Ablenkungsmanöver und unverfrorene rhetorische Scheingefechte. Regelmäßige Selbstdarstellung statt nützlicher Sachorientierung. Journalisten, die nicht auf Antworten bestehen, die diese Bezeichnung verdienen. Nicht einmal dann, wenn selbst die Nachfrage nicht fruchtete. Ermüdender Machterhalt statt überzeugender Gestaltung von Gesellschaft und Wirtschaft, auf allen Seiten. Laberei statt Lösungsangebote.

[Zum vollständigen Artikel auf der Homepage](#)

## Schebens Karriererat

### Wohin mit all den Experten? Jobsuchende sollten das Heft in die Hand nehmen!

Keine Lösung gibt die Antwort auf die Frage, ob ehemalige Journalisten die besseren PR-Schaffenden sind. Die Frage ist vielmehr, wohin nun mit all den ehemaligen befähigten Journalisten? Zu Hunderten drängen sie nach Personalabbau und Schließung ihrer Redaktionen auf den Markt der Organisationskommunikation. Und das in Zeiten geringer Nachfrage; der Bankenkrise und ihren Folgen sei Undank. Die eigentliche Frage sollte sein, warum in wirtschaftlich unsicheren Zeiten die Kommunikationsabteilungen nicht personell aufgestockt werden. In allen Bereichen professioneller Public Relations haben die Unternehmen Nachholbedarf, sowohl was die Qualität angeht, als auch was die Auseinandersetzungen mit aktuellen und künftigen Tools betrifft.

[Zum vollständigen Artikel auf der Homepage](#)

## Bildung

### Bildung compact (4) (49. KW-2012)

1. Journalistisches Schreiben für PR-Fachleute vermittelt das übungsintensive **Seminar S1 - Journalistisches Schreibtraining** vom 4. bis 8. Februar 2013 in Oberursel bei Frankfurt/Main. Das fünftägige Texttraining soll Teilnehmerinnen und Teilnehmern zeigen, wie sie mit journalistischen Textanforderungen richtig umgehen. Auf dem Programm stehen: Nachrichtensprache, Umgang mit Nachrichtenwert, Textaufbau unterschiedlicher journalistischer Darstellungsformen, die PR-Fachleute kennen und können sollten. Übungen - Feedback – Übungen kennzeichnen den Seminarablauf. Veranstalter ist die **AFK Akademie Führung und Kommunikation**. → [afk-online.com](http://afk-online.com)
2. Die **Leipzig School of Meedia** startet im Februar 2013 ein **Weiterbildungsprogramm für PR-Berater/PR-Referenten**. Die Weiterbildung parallel zum Job ist als Zertifikatskurs mit akademischer Fundierung konzipiert.
3. Die **Zahl der Studierenden in Deutschland** steigt weiter an. Waren im Jahr 2001 noch 1,9 Millionen Studentinnen und Studenten an deutschen Hochschulen eingeschrieben, erhöhte sich ihre Zahl innerhalb von zehn Jahren um 27 Prozent auf 2,4 Millionen im Jahr 2011. Laut Angaben des **Statistischen Bundesamtes** hat sich die Zahl der Studierenden zum Wintersemester 2012/2013 sogar auf 2,5 Millionen erhöht.
4. Das Zentrum für Journalismus und Kommunikationsmanagement der **Donau-Universität Krems** hat ein **Gremium mit Fachbeiräten** eingerichtet, das Forschung und Lehre in ihrer Entwicklung fachlich begleitet und aus theoretischer und praktischer Perspektive berät. Die Fachbeiräte setzen sich aus Persönlichkeiten aus der Kommunikationswissenschaft, der

Unternehmenspraxis sowie der Medienwirtschaft wie Chefredakteure, Corporate Communications Manager und Pressesprecher zusammen.

## Studien

### Alles mobil oder was? Der Social Media Report 2012 von Nielsen.

Vor wenigen Tagen hat das Marktforschungsinstitut *Nielsen Media Resarch* seinen alljährlichen *Social Media Report 2012* publiziert. Trotz des Fokus auf den US-amerikanischen Markt beleuchtet er wichtige Aspekte wie den Zugang zu Sozialen Medien, das Nutzungsverhalten sowie die Einflussnahme auf Kaufentscheidungen, die auch für die hiesige Entwicklung von Relevanz sind. Dabei macht die Analyse deutlich, wie stark Social Media in den Alltag einbezogen wird, was auch dazu führen wird – so meine Prognose –, dass wir in fünf Jahren nicht mehr von Social Media sprechen werden, da es dann Bestandteil jeglicher Kommunikation sein wird. Doch picken wir uns drei Aussagen aus dieser lesenswerten Studie heraus, die sich ansonsten im Nielsen-Blog detailliert einsehen lässt.

*Den ganzen Beitrag von Dominik Ruisinger vom 7. Dezember in seinem Blog "Gedankenspiele" lesen.*

## Termine

### Die Nacht der starken Marken: Superbrands Award 2012 verliehen

Es war die Nacht der starken Marken, als am 4. Dezember im Düsseldorfer Capitol Theater die Superbrands 2012 ausgezeichnet wurden. Insgesamt 42 Preisträger wurden geehrt. Unter



ihnen Iris Berben als Personality Superbrand. Die zwölfköpfige Jury aus Marken- und Marketingexperten hatte es sicher nicht leicht, aus den vielen Vorschlägen nur 42 Preisträger für die Superbrands Awards 2012 auszuwählen, die im Rahmen der Tribute Gala verliehen wurden. Zur Personality Superbrand wurde eine strahlende Iris Berben gekürt. Bei den Jurymitgliedern herrschte Einigkeit darüber, Iris Berben ist nicht nur so vielseitig, sondern auch so authentisch, wie eine erfolgreiche Marke es sein sollte. Die gut gelaunte Iris Berben sagte dazu: „Ich fühle mich sehr geehrt, schließlich trete ich damit die Nachfolge für Boris Becker und Franz Beckenbauer an. Es freut mich, dass ich die erste Frau bin, die diesen Preis bekommt und, dass ich damit den Männern einmal dazwischen gegrätscht bin“.

*[Zum vollständigen Artikel auf der Homepage](#)*

## Deutscher Nachhaltigkeitspreis 2012 in Düsseldorf verliehen

Am 6. und 7. Dezember 2012 wurde im Düsseldorfer Hotel „Maritim“ bereits zum fünften Mal der Deutsche Nachhaltigkeitspreis verliehen. Der deutsche Nachhaltigkeitstag hat sich nach eigenen Angaben zu den führenden Kongressen in seinem Segment entwickelt. Aufgabe des Deutschen Nachhaltigkeitspreis ist es den wirtschaftlichen und kommunalen Sektor in seinem Bestreben nach nachhaltigem Handeln zu bestärken und dabei zu helfen, die Grundsätze nachhaltiger Entwicklung in der öffentlichen Wahrnehmung stärker in den Focus zu rücken. Die Initiatoren wollen zeigen, dass verantwortliches Handeln nicht nur ökologische und soziale Probleme im lokalen und globalen Kontext lösen kann, sondern im Stande ist die Wettbewerbsfähigkeit und den Profit zu erhöhen.

*[Zum vollständigen Artikel auf der Homepage](#)*

## Info-Nachmittag mit Fachvortrag bei PR Plus in Heidelberg

Zu einem kostenlosen Info-Nachmittag zum Fernstudium zum/zur akademischen PR-Berater/in und einem Fachvortrag lädt die Heidelberger PR Plus am 14. Dezember von 16:00 bis 18:30 Uhr. Nach einer Präsentation durch Lehrgangsführerin Iris Zimmermann mit Details zu den Inhalten, Abschlüssen, Dozenten, Abläufen sowie zur Organisation, Finanzierung und zum Netzwerk, besteht auch die Möglichkeit sich mit den Studenten von Kurs 58 auszutauschen, die zu einem Workshop vor Ort sind. Auch Referent Peter Szyszka, PR-Professor Hochschule Hannover, steht gerne für Fragen bereit. Gegen 17:30 Uhr hält Tina Vogel, Head of Public Relations bei der Fuchs Petrolub AG in Mannheim und Absolventin des Fernstudiums, einen Vortrag zum Thema „Lubricants.Technology.People. Die interne Kommunikation des Fuchs-Leitbildes“. Die Veranstaltung findet in der Kaiserstraße 36 in Heidelberg statt. Weitere Infos unter [www.prplus.de/kurse/info\\_tage.cfm](http://www.prplus.de/kurse/info_tage.cfm).

## Krisenkommunikationsgipfel 2013 in Tübingen

Juristen, Journalisten und Pressesprecher treffen sich am **20. März 2013 zum Krisenkommunikationsgipfel 2013** an der Universität **Tübingen**. Gemeinsam soll dort diskutiert werden, wie Unternehmen, Behörden, Verbände und Politik mediale Krisen erfolgreich bewältigen können. 15 Referenten werden in Fallstudien und Impulsvorträgen von ihren Erfahrungen mit der Kommunikation in kritischen Zeiten berichten. Dazu zählen Joachim Bock, Pressesprecher und Vorsitzender Richter am Landgericht Mannheim, der Kommunikationsmanager Michael Sasse von der Wintershall Holding, der ehemalige SPD-Bundesgeschäftsführer Kajo Wasserhövel sowie Martin Heidingsfelder vom VroniPlag Wiki.

## Termine compact (1) (49. KW-2012)

1. Die [design akademie berlin](#) lädt vom 17. bis 19. Dezember zu **drei Tagen Probestudium** ein. Durch Praxis-Workshops, Entwicklung von Kommunikationskampagnen, Teilnahme am realen Unterricht sowie Agentur-Exkursionen können Interessierte hinter die Kulissen der Bachelor-Studiengänge Marketingkommunikation und Kommunikationsdesign schauen und sich über berufliche Perspektiven informieren.

## Tipps

### Tipps compact (1) (49. KW-2012)

1. Das neue **Taschenbuch des Öffentlichen Lebens**/Directory of Public Affairs Europa/Europe 2012/2013 in aktueller zweisprachiger Ausgabe mit 9.800 internationalen Organisationen und 24.500 Personen mit ihren Kommunikationsdaten ist als Buch, CD-Rom und Online-Datenbank erschienen. Parallel zum Buch ist mit einem dort verzeichneten individuellen Code ein freier Datenbankzugang zur Online-Datenbank eingerichtet. ([www.oeckl-online.de](http://www.oeckl-online.de)). Damit ist eine permanent aktuelle Recherche möglich.

## Literatur

### Ebert / Harlinghausen: FeMale. Führung jenseits von Geschlecht und Vorurteil

Ebert, Helmut & Harlinghausen, Kerstin: FeMale. Führung jenseits von Geschlecht und Vorurteil. Praxiserfahrungen und Grundlagenwissen für ein neues Denken im Gender-Kontext. 2.

durchgesehene u. korrigierte Aufl. ibidem Sachbuch, Stuttgart 2012. 288 Seiten. Preis: 29,90 Euro. ISBN –13: 978-3-8382-0408-6  
Rezension Manfred Piwinger, Wuppertal

Vorab sei gesagt: Wer dieses Buch liest, geht keinen einfachen Weg. Doch wer sich darauf einlässt, wird reichlich belohnt und erfährt eine Sichtweise, die sich wohltuend von den gängigen Klischees der aktuellen Genderdiskussion abhebt. Gerichtet ist das Werk auf die Unternehmenskultur, geht aber weit darüber hinaus. Es rührt an die Grundlagen unserer Gesellschaft. Bereits im Jahre 1993 hat der Sozialpsychologe Reinhold Bergler „Unternehmenskultur als Führungsaufgabe“ gesehen und Bildungskompetenz als eine zentrale Führungsqualifikation beschrieben. Die Verfasser – H. Ebert ist Schüler von R. Bergler - kommen mit ihrem Buch „Jenseits von Geschlecht und Vorurteil“ beiden Forderungen nach. FeMale ist weitgehend ideologiefrei; es wäre ein Frevel, es in die Kategorie der Ratgeberliteratur einzusortieren. FeMale will auch keine wissenschaftliche Monographie sein. [Zum vollständigen Artikel auf der Homepage](#)

## STAMM Medien-News

### Stamm Medien-Newsletter Dezember 2012

Der Stamm-Verlag in Essen dokumentiert seit 1947 als einziger deutscher Verlag komplett alle Medien in Deutschland (Print, Rundfunk, Online (seit 2003)). Im November 2012 wurden 4.661 Medien aktualisiert, im letzten Quartal waren es insgesamt 14.907 Medien. Der monatliche "Stamm Medien-Newsletter", informiert über aktuelle Änderungen in der deutschsprachigen Medienlandschaft (Deutschland, Österreich, Schweiz). Mit freundlicher Genehmigung folgen hier einige Änderungen/Meldungen: [Zum vollständigen Artikel auf der Homepage](#)

## Internes - aus der Redaktion

### PR-Journal: 34.129 Visits im November 2012

Die **IVW** Informationsgemeinschaft zur Feststellung der Verbreitung von Werbeträgern, Berlin bilanzierte für das "PR-Journal" im November 2012 insgesamt 34.129 Besucher. Knapp 45 Prozent der Besucher starten ihre PR-Journal-Durchsicht auf den Seiten der PR-Jobbörse. IVW errechnete insgesamt einen **Tagesdurchschnitt von 1.138 Visits**. Jeder Besucher schaute sich 2,5 Seiten an - daraus errechnen sich 83.497 Pagelmpressions für das PR-Medium Nr. 1 im Internet.

[Zum vollständigen Artikel auf der Homepage](#)

## Jobangebote

Hier gibt es die Liste der aktuell in unserer Jobbörse stehenden Gesuche und Angebote.

### GESUCHE

Die 8 aktuellen Gesuche finden Sie [hier](#)

### ANGEBOTE (56)

#### Volontariat/Trainee

Die 24 aktuellen Angebote für diesen Bereich finden Sie [hier](#)

#### Praktikum

Die 2 aktuellen Angebote für diesen Bereich finden Sie [hier](#)

## Agenturen

- *Juniorberater/Projektmanager (w/m), München*
- *Seidl PR & Marketing sucht Kommunikationsprofi, Essen*
- *(Junior) PR-Berater/in & Volontär/in im Bereich Mode/Lifestyle, München*
- *KOOB sucht Junior PR-Consultant (m/w), Mülheim a.d.R.*
- *Corporate Publishing: Journalist/in / Redakteur/in in Köln gesucht*
- *Markenzeichen sucht in Düsseldorf Kundenberater/in und Junior/in IT/TK für Werbung und PR*
- *Senior PR Manager (m/w), München*
- *Junior PR-Berater (m/w), München*
- *Berater (m/w), JP | KOM Frankfurt am Main*
- *Yamaoka International Public Relations sucht PR-Berater und Praktikanten, Hamburg*
- *Erfahrene(r) Corporate Publishing-Redakteur(in), Stuttgart*
- *PR-Berater (m/w), Mannheim*
- *Juniorberater/-in bei SEA PR, Frankfurt*
- *PR-(Junior-)Berater/in Healthcare bei Fuhrmann & Schütz in Wiesbaden*
- *PR-Berater (m/w) Bereich Technologie, Grayling Deutschland GmbH, Düsseldorf*
- *PR-Berater (m/w) Corporate Communications, München*
- *PR-Berater (m/w) Marke, München*
- *salaction public relations sucht Empfangssekretär/in, Hamburg*
- *Berater (m/w) mit Persönlichkeit und Profil gesucht, Düsseldorf*
- *Hamburger PR-Agentur sucht PR Junior-Berater (m/w)*
- *PR-Junior-Berater Wirtschaft/Finanzen (m/w), Hamburg*
- *PR-Assistent/in, Hamburg*
- *PR Berater (m/w) Tourismus, Gesundheit in München bei COMEO*
- *Junior PR-Berater (m/w) Mode & Lifestyle, München*
- *Unitleiter Public Relations (m/w), Stuttgart*

## Unternehmen

- *PR und Communications Manager (w/m), Viersen*

- *Freier Mitarbeiter (m/w) im Bereich PR für Prestige Marken, Mainz*
- *Projektmanager (m/w) Sponsoring/Anzeigenakquise, Leipzig*
- *International PR Manager (m/w), München*
- *Mitarbeiterin oder Mitarbeiter im Bereich Unternehmenskommunikation, Gelsenkirchen*

**Verbände (Non-Profit)**

- *Online-Redakteur/in bei Campact*

\*\*\*\*\*

**Redaktionsschluss** dieser Ausgabe:

Montag, 10. Dezember 2012 um 22:30 Uhr

Dieser Newsletter wurde an **13.477 Empfänger** versandt.

\*\*\*\*\*

**Impressum**



Copyright 2004 ff: Gerhard A. Pfeffer, Siegburg  
 Herausgeber: Gerhard A. Pfeffer, Siegburg  
 Verlag: Epikeros PR-Portal Ltd., Siegburg

**Redaktion:** Gerhard A. Pfeffer (-fff-), Siegburg, Chefredakteur (V.i.S.d.P. + Verantwortlicher gemäß § 5 TMG + § 55 RfStV) (pfeffer[at]pr-journal.de); Nadja Amireh (na), Düsseldorf (amireh[at]pr-journal.de) - Ressort: "SocialMedia"; Anja Beckmann (ab), Köln (beckmann[at]pr-journal.de) - Ressort: "SocialMedia"; Marcus Eichhorn, Köln (eichhorn[at]pr-journal.de) - Ressort: "CSR Unternehmensverantwortung"; Dr. Horst Kerlikowsky, Berlin (kerlikowsky[at]pr-journal.de) - "Kerlikowskys Kommentar"; Dominik Ruisinger (dr), Berlin (ruisinger[at]pr-journal.de); Mathias Scheben,

Andernach (scheben[at]pr-journal.de) - Rubrik: "Schebens Karriererat"; Norbert Schulz-Bruhdoel (nsb), Remagen (schulz-bruhdoel[at]pr-journal.de) - Rubrik: "Norbert: Gerüchte+Gerichte"; Riccardo Wagner, Köln (wagner[at]pr-journal.de) - Ressort: "CSR Unternehmensverantwortung"; Cornelia Wüst (cw), Salzburg (wuest[at]pr-journal.de) - Ressort: "Reputation Management".

**Redaktionsrubrik "Das PR-Interview":** Team von k1 gesellschaft für kommunikation, Köln: Ulf Kartte und Gunter Ortlieb (info[at]k1-agentur.de).

**Rubrik "PR-Websitecheck":** Holger Strubberg, Leipzig (LPRS) (strubberg[at]pr-journal.de).

**Rubriken "PR-Jobbörse" + "PR-Termine":** Thomas Pfeffer, Hennef (Sieg) (karriere[at]pr-journal.de).

**Korrespondenten: Internationales:** Thomas Achelis, München, Achelis & Partner (public.relations[at]achelis.com); **München/Bayern:** Prof. Michael Bürker, München, Agentur ComMenDo (muenchen[at]pr-journal.de); **Düsseldorf/Rhein-Ruhr:** Juliane von Fürstenberg, Düsseldorf, BPN Concept (fuerstenberg[at]pr-journal.de); **Berlin/Brandenburg:** Birgit Grigoriou, Berlin (grigoriou[at]pr-journal.de); **Hamburg/Norddeutschland:** Helge Weinberg, Hamburg, Helge Weinberg Strategie & Kommunikation (weinberg[at]pr-journal.de); **Frankfurt/M./Rhein-Main:** N.N.; **freie Themenwahl:** Wolfgang Reineke, Heidelberg (w.reineke[at]pr-journal.de); Sascha Stoltenow, Waldems (Bendler-Blog) (stoltenow[at]pr-journal.de);

**Die Gesichter zu den Namen der "Mitmacher" in der Redaktionsarbeit** des PR-Journals haben wir auf unserer neuen Serviceseite dokumentiert: [www.pr-journal.de/fotos.html](http://www.pr-journal.de/fotos.html).

**Rezensionen:** Thomas Mavridis, Unteruhldingen/Bamberg (mavridis[at]pr-kanzlei.de); Ulrike Mellenthin, Mönchengladbach (ulrike.mellenthin[at]pr-journal.de); Manfred Piwinger, Wuppertal (consultant[at]piwinger.de); PR PLUS, Heidelberg (Koordination: Simone Heinrich (simone.heinrich[at]prplus.de)).



**Autoren + Rezensenten** 2012: siehe [Impressum](#) auf der Homepage

**Die Gesichter + Infos zu den Namen der "Mitmacher" in der Redaktionsarbeit des PR-Journals** haben wir hier auf unserer [Serviceseite dokumentiert](#).

**Marketing** - MediaService -Anzeigen-/Banner-Verkauf:  
Gerhard A. Pfeffer, Siegburg (s.u.), E-Mail:  
anzeigen[at]pr-journal.de.

**Anschrift:**

Lendersbergstrasse 86, 53721 Siegburg  
Telefon: +49 (0)2241 201.30.60  
Telefax: +49 (0)2241 201.30.61  
Mobilfon: +49 (0)160 9463.57.77

E-Mail: redaktion[at]pr-journal.de

URL: <http://www.pr-journal.de>; <http://www.pr-journal.at>; <http://www.pr-journal.ch>; <http://www.pr-journal.com>; <http://www.pr-journal.info>; <http://www.pr-journal.net>; <http://www.agenturcafe.de>; <http://www.neues-prportal.de>.